

Fördermöglichkeiten der KfW-Bank

Die KfW-Bank fördert Vorhaben von Privatleuten und Unternehmen im Bereich Energieeffizienz und erneuerbare Energien mit zinsgünstigen Krediten und/oder Zuschüssen für den Erwerb, Neubau, die Sanierung und/oder Erweiterung von Immobilien.

Hier sind einige geförderte Bereiche mit den zugehörigen **Programmen** für Privatpersonen aufgeführt:

- Energieeffizient Bauen (Programm 153; Kredit)
Für Bau oder Ersterwerb eines neuen KfW-Effizienzhauses.
- Energieeffizient sanieren (Programm 151/152; Kredit)
Für die Sanierung zum KfW-Effizienzhaus oder energetische Einzelmaßnahmen.
- Energieeffizient sanieren (Programm 430; Zuschuss)
Für energetische Maßnahmen, die zum KfW-Effizienzhaus-Standard führen oder energetische Einzelmaßnahmen.
- Energieeffizient Bauen und Sanieren – Brennstoffzelle (Programm 433; Zuschuss)
Für den Einbau von Brennstoffzellensystemen in neue oder bestehende Wohngebäude.
- Energieeffizient Bauen und Sanieren – Baubegleitung (Programm 431; Zuschuss)
Für Planung und Baubegleitung durch Sachverständige. Nur in Kombination mit den Programmen 151/152 oder 430 und 153.
- Energieeffizient sanieren – Ergänzungskredit (Programm 167; Kredit)
Für die Umstellung von Heizungsanlagen auf erneuerbare Energien.
- Erneuerbare Energien – Standard (Programm 270; Kredit)
Errichtung, Erweiterung und Erwerb von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien für die Strom- und Wärmeerzeugung sowie Batteriespeicher und Weiteres
- Erneuerbare Energien – Speicher (Programm 275; Kredit)
Für die Nutzung von stationären Batteriespeichersystemen in Verbindung mit Photovoltaik-Anlagen.

Weitere Informationen und zusätzliche Programme finden Sie unter <http://www.kfw.de>.